

valora

Halbjahresbericht 2009

Kennzahlen

		30.06.2009 ¹⁾	30.06.2008 ¹⁾	30.06.2007 ¹⁾
Nettoerlös	Mio. CHF	1 414.6	1 468.5	1 378.1
Veränderung	%	- 3.7	+ 6.6	- 0.3
Betriebsergebnis	Mio. CHF	23.0	28.6	12.2
Veränderung	%	- 19.6	+ 134.2	- 63.2
in % des Nettoerlös		1.6	2.0	0.9
Reingewinn	Mio. CHF	18.1	21.1	8.4
Veränderung	%	- 14.6	+ 151.1	- 62.3
in % des Nettoerlös		1.3	1.4	0.6
in % des Eigenkapitals		3.8	3.6	1.5
Netto-Einnahmen (Netto-Ausgaben)				
aus operativer Tätigkeit	Mio. CHF	24.7	51.7	35.9
aus Investitionstätigkeit	Mio. CHF	- 32.3	21.6	- 26.3
Free Cashflow	Mio. CHF	- 7.6	73.3	9.6
aus Finanzierungstätigkeit	Mio. CHF	- 6.2	- 17.1	- 42.0
Gewinn je Aktie	CHF	6.41	6.50	2.50
Veränderung	%	- 1.4	+ 160.0	- 63.5
Free Cashflow je Aktie	CHF	- 2.77	23.07	3.01
Veränderung	%	n/a	+ 666.4	n/a
Anzahl eigene Verkaufsstellen		1 413	1 408	1 409
Umsatz pro Verkaufsstelle ²⁾	CHF 000	551	614	574
Anzahl Franchise-Verkaufsstellen		21	-	-
		30.06.2009	31.12.2008	31.12.2007
Flüssige Mittel	Mio. CHF	146.5	158.4	153.4
Verzinsliches Fremdkapital	Mio. CHF	184.1	152.5	199.4
Eigenkapital	Mio. CHF	479.2	493.9	599.3
Bilanzsumme	Mio. CHF	1 104.1	1 096.0	1 324.5
Aktienkurs	CHF	196.40	154.0	274.75
Börsenkapitalisierung	Mio. CHF	539	433	877
Durchschnittliche Anzahl Mitarbeiter	FTE	6 571	6 523	6 495
Veränderung	%	+ 0.7	+ 0.4	- 3.2

Prozentzahlen und Totale basieren auf den ungerundeten Zahlen der Konzernrechnung

¹⁾ aus fortgeführten Geschäftsbereichen

²⁾ nur Umsatz der Division Valora Retail

Geschäftsverlauf

Die Valora Gruppe weist im ersten Semester 2009 eine stabile Profitabilität aus und zeigt erste Erfolge aus dem im Herbst 2008 kommunizierten Strategieprogramm. In einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld erreichte Valora ein operatives Umsatzwachstum von 1.4%. Unter Berücksichtigung der Sonderfaktoren «Vertrieb und Verkauf von EURO 08-Artikeln», «Akquisitionen» und «Wechselkurseffekt» ergibt sich ein Umsatz von CHF 1 414.6 Mio. (-3.7%). Das Betriebsergebnis von CHF 23.0 Mio. liegt erwartungsgemäss aufgrund der Sonderfaktoren um CHF 5.6 Mio. unter Vorjahr. Auf bereinigter Basis weist die Valora ein um CHF 3.9 Mio. beziehungsweise 20.0% verbessertes Betriebsergebnis aus. Der Reingewinn des Konzerns reduzierte sich erwartungsgemäss aufgrund des EURO 08 Effektes und aufgrund des im Vorjahr enthaltenen Reingewinns der aufgegebenen Geschäftsbereiche von CHF 26.6 Mio. auf CHF 18.1 Mio.

Ausschlaggebend für diese Steigerung im operativen Ergebnis ist vor allem Valora Retail, die durch konsequente Kostendisziplin überzeugte, sowie Valora Trade mit einem bereinigten Umsatzwachstum von 6.5%. Auf der anderen Seite wurde Valora Media im ersten Halbjahr mit einem allgemein stärker rückläufigen Pressemarkt konfrontiert und weist deshalb operativ einen um 4.6% tieferen Umsatz gegenüber dem Vorjahr aus.

Mit einer Nettoverschuldung von CHF 37.6 Mio. und einer Eigenkapitalquote von über 43% hat die Valora Gruppe wie bislang eine äusserst gesunde Bilanzstruktur.

Valora Gruppe

Nettoerlöse	1.01. - 30.06.2009		1.01. - 30.06.2008		Veränderung
in Mio. CHF					
Valora Retail	778.1	55.0%	771.7	52.6%	0.8%
Valora Media	345.1	24.4%	401.1	27.3%	- 14.0%
Valora Trade	381.2	26.9%	393.5	26.8%	- 3.1%
Übrige	5.4	0.4%	7.2	0.5%	- 25.0%
Elimination Intersegment-Erlöse	- 95 .2	- 6.7%	- 105.0	- 7.2%	
Total Gruppe	1 414.6	100.0%	1 468.5	100.0%	- 3.7%
Schweiz	853.8	60.4%	880.5	60.0%	- 3.0%
Ausland	560.8	39.6%	588.0	40.0%	- 4.6%

Die Valora Gruppe erzielte im ersten Halbjahr 2009 einen Umsatz von CHF 1 414.6 Mio. gegenüber CHF 1 468.5 Mio. im Vorjahr. Bereinigt um die Sonderfaktoren «Vertrieb und Verkauf von EURO 08-Artikeln», «Akquisitionen» und «Wechselkurseffekt» resultierte ein Wachstum in den Nettoerlösen von CHF 20.2 Mio. beziehungsweise 1.4%. Der Währungseinfluss (CHF -52.0 Mio.), der EURO 08-Effekt (CHF -46.4 Mio.) und die Akquisitionen (CHF +24.3 Mio.) haben die Nettoerlöse um CHF 74.1 Mio. negativ beeinflusst.

In einem schwierigen Marktumfeld hat Valora Trade mit einem bereinigten Wachstum von 6.5% am stärksten zur Steigerung der Nettoerlöse beigetragen. Eine positive Umsatzentwicklung ohne Sonderfaktoren (+0.6%) konnte auch Valora Retail vorweisen, welche zudem aus Akquisitionen in Deutschland und der Schweiz zusätzliche Nettoerlöse von CHF 24.3 Mio. beziehungsweise 3.2% generieren konnte. Einzig Valora Media musste in einem zunehmend rückläufigen Pressemarkt eine um Sondereffekte bereinigte Erlöseinbusse von 4.6% hinnehmen.

in Mio. CHF	1.01. - 30.06.2009		1.01. - 30.06.2008	
Nettoerlös	1 414.6	100.0%	1 468.5	100.0%
Bruttogewinn	428.3	30.3%	443.5	30.2%
– Betriebskosten, netto	– 405.3	– 28.7%	– 414.9	– 28.2%
Betriebsergebnis	23.0	1.6%	28.6	2.0%

Das Betriebsergebnis der Valora beläuft sich auf CHF 23.0 Mio. und liegt bereinigt um die Sonderfaktoren «Vertrieb und Verkauf von EURO o8-Artikeln», «Akquisitionen» und «Wechselkurseffekt» um CHF 3.9 Mio. beziehungsweise 20.0% über der Vorjahresperiode. Erste Erfolge aus dem Strategieprogramm «Valora 4 Success» sind bereits im ersten Halbjahr sichtbar geworden. So konnte die um Sonderfaktoren bereinigte Betriebsergebnismarge der Valora Gruppe durch konsequente Kostendisziplin von 1.4% auf 1.6% erhöht werden.

Getragen wird dieses positive operative Resultat überwiegend durch die beiden Marktdivisionen Retail und Trade. Die Retaildivision verbesserte mit einer Betriebsergebnismarge von 1.3% ihre Profitabilität wesentlich, was vor allem durch eine konsequente Kostendisziplin erreicht wurde. Auf der anderen Seite überzeugte Valora Trade vor allem in den Nordics-Ländern durch die Akquisition zahlreicher neuer Principals, die zu einer Steigerung im Betriebsergebnis um CHF 0.3 Mio. führte. Einzig Valora Media ist aufgrund des Volumen- und Margenrückgangs im Pressemarkt deutlich unter Vorjahr.

Valora Retail

in Mio. CHF	1.01. - 30.06.2009		1.01. - 30.06.2008	
Nettoerlös	778.1	100.0%	771.7	100.0%
Bruttogewinn	274.0	35.2%	270.0	35.0%
– Betriebskosten, netto	– 263.9	– 33.9%	– 265.9	– 34.5%
Betriebsergebnis	10.1	1.3%	4.1	0.5%

In einer schwierigen Marktsituation steigerte Valora Retail die Nettoerlöse im Vergleich zum Vorjahr um CHF 6.4 Mio. beziehungsweise 0.8% auf CHF 778.1 Mio. Retail Deutschland realisierte den markantesten Fortschritt, der, bedingt durch Akquisitionen wie auch operatives Wachstum, zu einer Steigerung des Umsatzes um CHF 20.2 Mio. führte. Erfreulich entwickelte sich der Bereich Convenience und Tamoil (+3.5%), welcher einerseits von der Integration der im 2008 übernommenen avec.-Filialen und andererseits von neuen Standorten profitierte. Während Kiosk Schweiz (-0.4%) und Retail Luxembourg (-1.7%) den um EURO o8-Artikel und Währungen bereinigten Vorjahresumsatz im Wesentlichen halten konnten, reduzierten sich die Nettoerlöse im Gastrobereich vorwiegend bedingt durch Schliessungen von Verkaufsstellen um 7.0%.

Bereinigt um die Sonderfaktoren «Vertrieb und Verkauf von EURO o8-Artikeln», «Akquisitionen» und «Wechselkurseffekt» wurde über alle Warengruppen im ersten Halbjahr ein Wachstum von 0.6% erzielt. Die markantesten Steigerungen wurden dabei im Food

(+4.3%) und Tabak (+3.8%) erreicht. Den Umsatz negativ beeinflusst hat vor allem die Warengruppe Presse (-5.3%), die unter dem allgemeinen Rückgang im Pressemarkt leiden musste.

Getrieben durch das Umsatzwachstum und die um 0.2 Prozentpunkte angestiegene Marge, vorwiegend aufgrund von höheren Dienstleistungserträgen, resultierte eine Verbesserung im Bruttogewinn von CHF 4.0 Mio. gegenüber dem Vorjahr.

Die Kostenquote von Valora Retail konnte trotz Lohnteuierungen und Expansionen um 0.6 Prozentpunkte gesenkt werden. Bedeutende Kosteneinsparungen konnten durch die Anpassung der Verkaufsorganisation und die Professionalisierung der Personaleinsatzplanung realisiert werden. Darüber hinaus sind durch die Nutzung des neu eingeführten geschlossenen Warenwirtschaftssystems der Warenumsatz verbessert und die Prozesse in den Verkaufsstellen optimiert worden.

Mit einem Betriebsergebnis von CHF 10.1 Mio. konnte das Vorjahr um CHF 6.0 Mio. übertroffen werden. Bereinigt um die Sonderfaktoren realisierte Valora Retail eine Steigerung im Betriebsergebnis um CHF 9.6 Mio.

Valora Media

in Mio. CHF	1.01. - 30.06.2009		1.01. - 30.06.2008	
Nettoerlös	345.1	100.0%	401.1	100.0%
Bruttogewinn	72.2	20.9%	88.6	22.1%
– Betriebskosten, netto	– 65.1	– 18.8%	– 67.8	– 16.9%
Betriebsergebnis	7.1	2.1%	20.8	5.2%

Die Nettoerlöse der Division Valora Media reduzierten sich im Vergleich zur vorjährigen Berichtsperiode um währungsbereinigt CHF 49.1 Mio. Dieser Rückgang ist hauptsächlich auf die fehlenden Erlöse aus dem Vertrieb von EURO 08-Artikeln (CHF 32.4 Mio.) zurückzuführen. Während sich der währungsbereinigte Presseumsatz rückläufig mit -5.6% analog zum Gesamtmarkt entwickelte, konnte der Drittvertrieb Schweiz (ex. Grosshandel Retail) vor allem aufgrund des höheren Tabakumsatzes um CHF 4.0 Mio. zulegen. Die geringere Bruttogewinnmarge (-1.2 Prozentpunkte) begründet sich überwiegend mit dem Wegfall der EURO 08-Artikel, den tieferen Altpapiererlösen und dem prozentual höheren Anteil an tiefermargigen Produkten (z.B. Tabak).

Positiv entwickelten sich die Betriebskosten, die mit CHF 2.7 Mio. beziehungsweise 4.0% unter Vorjahr liegen. Diese positive Abweichung erklärt sich hauptsächlich durch Einsparungen in den Personal-, Versand- und Speditionskosten. Die Reduktion der Betriebskosten konnten jedoch die negativen Auswirkungen auf das Betriebsergebnis wie die rückläufigen Presseumsätze und den Margenrückgang nicht gänzlich kompensieren. Im ersten Semester 2009 erzielte Valora Media ein Betriebsergebnis von CHF 7.1 Mio., welches bereinigt um den Wechselkurs- und EURO 08-Effekt rund CHF 8.3 Mio. tiefer ausfällt als im Vorjahr.

Valora Trade

in Mio. CHF	1.01. - 30.06.2009		1.01. - 30.06.2008	
Nettoerlös	381.2	100.0%	393.5	100.0%
Bruttogewinn	76.7	20.1%	77.7	19.8%
– Betriebskosten, netto	– 69.3	– 18.2%	– 70.6	– 18.0%
Betriebsergebnis	7.4	1.9%	7.1	1.8%

Valora Trade steigerte im ersten Halbjahr 2009 den währungs- und EURO 08-bereinigten Umsatz um erfreuliche CHF 25.2 Mio. beziehungsweise 6.5%. Trotz des schwierigen Marktumfeldes mit einer sich stetig verschlechternden Konsumentenstimmung konnten insbesondere Trade Finnland, Trade Norwegen sowie Trade Dänemark eine positive Umsatzentwicklung in lokaler Währung aufweisen. Die hohen Wachstumsraten in Finnland und Norwegen beruhen vor allem auf den erfolgreichen Akquisitionen neuer Principals wie Estrella, McNeil, Perfetti van Melle und Wrigley. Schweden hingegen musste infolge von Abgängen einzelner Principals einen währungsbereinigten Umsatzverlust von 10.0% hinnehmen. Leicht unter dem Vorjahresumsatz liegen die Einheiten Trade Schweiz, Trade Deutschland sowie Trade Österreich. Einerseits konnten Principal-Abgänge, die aus dem Verkauf der Own Brands resultierten (z.B. Roland Murten AG), nicht vollumfänglich durch Neuakquisitionen kompensiert werden, andererseits begünstigte die schwierige Konjunkturlage den Verkauf von Eigenmarken, welche die Umsätze mit Markenartikeln entsprechend unter Druck setzten.

Erfreulich ist, dass in diesem anspruchsvollen Marktumfeld die Bruttogewinnmarge gegenüber Vorjahr um 0.3 Prozentpunkte gesteigert und der Bruttogewinn währungsbereinigt um CHF 6.0 Mio. erhöht werden konnte. Demgegenüber stiegen die währungsbereinigten Betriebskosten um CHF 5,5 Mio., hauptsächlich begründet durch die stark wachsenden Organisationen in Finnland und Norwegen. Gesamthaft resultiert daraus ein Betriebsergebnis von CHF 7.4 Mio., welches rund 4.7% über der Vergleichsperiode 2008 liegt. Währungsbereinigt konnte das Betriebsergebnis gegenüber Vorjahr sogar um CHF 1.0 Mio. beziehungsweise rund 14.3% gesteigert werden.

Corporate

Im Bereich Corporate, der sich aus den Bereichen Logistikorganisation Schweiz, Corporate Information Services und Konzernsupportfunktionen wie Finanzen, Human Resources, Legal Services und Communications zusammensetzt, reduzierten sich die Nettoerlöse die im Wesentlichen aus den Logistikdienstleistungen stammen, um CHF 1.8 Mio. auf CHF 5.4 Mio. Mit den erreichten Effizienz- und Effektivitätsgewinnen aus dem Strategieprogramm wurden die direkten Kosten im Corporate gegenüber dem Vorjahr um beachtliche CHF 3.3 Mio. reduziert.

Grundsätzlich werden die direkten Kosten abzüglich der generierten Logistikumsätze mit Drittkunden den Divisionen verursachergerecht weiterverrechnet.

Finanzergebnis und Steuern

Das Finanzergebnis verbesserte sich gegenüber der Vergleichsperiode im Vorjahr um CHF 1.2 Mio. auf CHF -1.4 Mio. Mit einem Nettozinsaufwand von CHF 1.9 Mio. kann dabei das Zinsergebnis nahezu auf dem Vorjahresniveau (CHF 1.5 Mio.) gehalten werden. Dieses erfreuliche Ergebnis konnte trotz tiefem Zinsniveau für Anlagen vorwiegend dank der Reduktion des Syndikatskredites erreicht werden. Beim Währungserfolg spiegelt sich das stabilere Wechselkursumfeld und die leichte Erholung des Euros wider, wodurch ein Ertrag von CHF 0.5 Mio. (Vorjahr CHF -1.1 Mio.) erzielt wurde.

Die Steuerquote ist mit 17,3% um 4,4 Prozentpunkte tiefer als im Vorjahr. Der Grund liegt darin, dass im Vergleich zum Vorjahr bei Gesellschaften mit einer niedrigen Steuerquote ein anteilig höherer Gewinn angefallen ist.

Liquidität, Cashflow und Bilanzkennzahlen

Der operative Cashflow aus fortgeführten Geschäftsbereichen liegt mit CHF 24,7 Mio. unter dem Vorjahr (CHF 51,7 Mio.). Die Reduktion begründet sich hauptsächlich mit der Veränderung des Nettoumlaufvermögens. Nach Abzug der Investitionstätigkeit von CHF -32,3 Mio., die zu einem wesentlichen Teil auf die Expansionsstrategie in der Division Retail zurückzuführen ist, beträgt der Free Cash Flow CHF -7,6 Mio.

Mit einer Nettoverschuldung von CHF 37,6 Mio. (CHF -6,0 Mio. per 31.12.2008) weist die Valora Gruppe weiterhin eine komfortable Liquiditätssituation aus.

Die Eigenkapitalquote beträgt neu 43,4%. Der leichte Rückgang um 1,7 Prozentpunkte ist auf den Erwerb eigener Aktien im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms zurückzuführen.

Valora Value Added

Im Geschäftsjahr 2008 führte die Valora Gruppe den Valora Value Added (VVA) ein, der sich an die klassische Definition des Economic Value Added anlehnt. Um die Vergleichbarkeit der betriebswirtschaftlichen Leistung zu erhöhen, wurde neu der Einfluss der Steuerkomponente entfernt. Dementsprechend berechnet sich der VVA aus dem Betriebsergebnis abzüglich der Kapitalkosten. Die Vorjahreswerte wurden angepasst.

Valora Value Added		
in Mio. CHF	2009	2008
Betriebsergebnis	23.0	28.6
Durchschnittlich investiertes Kapital	710.3	781.9
WACC	7.0%	7.0%
Kapitalkosten	24.9	27.4
Valora Value Added	- 1.9	1.2

Ohne Berücksichtigung des EURO 08-Effektes konnte der VVA von CHF -7,8 Mio. auf CHF -1,9 Mio. verbessert werden.

Aussichten

Das im Herbst 2008 lancierte Strategieprogramm «Valora 4 Success» ist in der Umsetzungsphase und entwickelt sich erfreulich. Wichtige Teilprojekte stehen kurz vor der Vollendung.

Die im Kioskbereich eingeführten Veränderungen mit neuen Sortimentsmodulen und Dienstleistungen, unter anderem die erfolgreiche Einführung der günstigen Produktlinie unter der Eigenmarke «ok.-» sowie ein professionelleres Preismanagement werden im zweiten Semester weiter forciert. Damit soll der Umsatz aus dem rückläufigen Pressemarkt kompensiert werden.

Die Vergrösserung des Convenience-Netzwerkes «avec.» wird auch im zweiten Halbjahr weiter vorangetrieben, so dass bis Ende September 2009 die Anzahl der avec.-Shops auf über 50 ansteigt. Mit der Prämisse von verfügbaren Standorten ist es das Ziel in den nächsten 6 bis 9 Monaten ein Verkaufstellennetz von rund 100 avec. in der Schweiz zu betreiben. Zudem wird die Wachstumsstrategie durch zusätzliche Eröffnungen von avec.-Shops in Deutschland ergänzt.

Die Transformation der Logistik ist innerhalb des Strategieprogramms am weitesten fortgeschritten. Bis zum Jahresende soll das Projekt abgeschlossen werden, für welches ein Kostensenkungspotential im 2010 von CHF 11 Mio. identifiziert wurde.

Wir halten an unserem Ziel fest, bis 2012 eine Betriebsergebnismarge von 3% bis 4% zu erreichen.

Valora Holding AG



Rolando Benedick

Präsident des Verwaltungsrates



Thomas Vollmoeller

CEO

Valora Halbjahresrechnung 2009

- 10 Konsolidierte Erfolgsrechnung
- 11 Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
- 12 Konsolidierte Bilanz
- 14 Zusammengefasste konsolidierte Geldflussrechnung
- 15 Konsolidierter Eigenkapitalnachweis
- 16 Zusammengefasste Segmentberichterstattung
- 17 Anhang der Halbjahresrechnung

Konsolidierte Erfolgsrechnung

1. Januar bis 30. Juni, in CHF 000 (ausser Angaben je Aktie)	2009		2008	
	ungeprüft	%	ungeprüft	%
Nettoerlös	1 414 609	100.0	1 468 475	100.0
Warenaufwand	- 986 264	- 69.7	- 1 024 935	- 69.8
Bruttogewinn	428 345	30.3	443 540	30.2
Personalaufwand	- 225 213	- 15.9	- 232 965	- 15.9
Übriger Betriebsaufwand	- 162 818	- 11.5	- 166 137	- 11.3
Abschreibungen Betriebsvermögen	- 20 841	- 1.5	- 21 081	- 1.4
Sonstige Erträge, netto	3 547	0.2	5 282	0.4
Betriebsergebnis	23 020	1.6	28 639	2.0
Finanzaufwand	- 2 480	- 0.2	- 4 921	- 0.3
Finanzertrag	1 111	0.1	2 336	0.1
Anteiliges Ergebnis assoziierter Gesellschaften und Joint Ventures	187	0.0	952	0.0
Gewinn vor Ertragssteuern	21 838	1.5	27 006	1.8
Ertragssteuern	- 3 781	- 0.2	- 5 871	- 0.4
Reingewinn aus fortgeführten Geschäftsbereichen	18 057	1.3	21 135	1.4
Reingewinn aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	0.0	5 453	0.4
Reingewinn Konzern	18 057	1.3	26 588	1.8
Anteil der Valora Holding AG Aktionäre	17 664	1.3	26 120	1.8
Anteil der Minderheiten	393	0.0	468	0.0
Durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien (in Stück)	2 754 239		3 177 086	
Gewinn je Aktie				
aus fortgeführten Geschäftsbereichen, unverwässert und verwässert (in CHF)	6.41		6.50	

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

1. Januar bis 30. Juni, in CHF 000	2009 ungeprüft	2008 ungeprüft
Reingewinn Konzern	18 057	26 588
Bewertungsgewinne/-verluste auf zur Veräusserung verfügbaren Finanzanlagen	6	0
Bewertungsverluste Cashflow Hedge, netto	0	- 130
Steuern auf anteilsbasierten Vergütungen	0	- 4
Umrechnungsdifferenzen	4 427	- 5 989
Total sonstiges Gesamtergebnis	4 433	- 6 123
Gesamtergebnis	22 490	20 465
Anteil der Valora Holding AG Aktionäre	22 010	20 107
Anteil der Minderheiten	480	358

Konsolidierte Bilanz

in CHF 000				
Aktiven	30.06.2009 ungeprüft	%	31.12.2008	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	146 522		158 436	
Derivative Aktiven	372		712	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	163 116		153 728	
Warenvorräte	220 494		228 977	
Laufende Ertragssteuerforderungen	1 366		796	
Übrige kurzfristige Forderungen	56 247		47 118	
Umlaufvermögen	588 117	53.3	589 767	53.8
Zur Veräusserung gehaltene langfristige Vermögenswerte	7 534		0	
Total Umlaufvermögen	595 651	53.9	589 767	53.8
Anlagevermögen				
Sachanlagen	211 097		219 124	
Goodwill, Software und übrige immaterielle Anlagen	154 591		138 412	
Renditeliegenschaften	9 247		14 662	
Anteile an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures	4 943		4 931	
Langfristige Finanzanlagen	8 369		8 458	
Vorsorgeaktivum	86 195		83 997	
Latente Ertragssteueraktiven	34 016		36 677	
Total Anlagevermögen	508 458	46.1	506 261	46.2
Total Aktiven	1 104 109	100.0	1 096 028	100.0

in CHF 000				
Passiven	30.06.2009		31.12.2008	
	ungeprüft	%		%
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	682		1 447	
Derivative Verbindlichkeiten	743		617	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	251 355		252 988	
Laufende Ertragssteuerverbindlichkeiten	6 798		8 834	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	128 922		134 522	
Kurzfristige Rückstellungen	5 777		7 652	
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	394 277	35.7	406 060	37.0
Langfristige Verbindlichkeiten				
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	183 444		151 022	
Langfristige Pensionsverpflichtungen	9 038		8 335	
Langfristige Rückstellungen	12 977		12 770	
Latente Ertragssteuerverbindlichkeiten	25 166		23 952	
Total langfristige Verbindlichkeiten	230 625	20.9	196 079	17.9
Total Fremdkapital	624 902	56.6	602 139	54.9
Eigenkapital				
Aktienkapital	3 300		3 300	
Kapitalreserven	- 5 225		118	
Eigene Aktien	- 114 884		- 108 180	
Bewertungsreserven	- 40		- 46	
Gewinnreserven	606 066		613 107	
Kumulative Umrechnungsdifferenzen	-13 395		- 17 735	
Eigenkapital der Valora Holding AG Aktionäre	475 822		490 564	
Minderheitsanteile am Eigenkapital	3 385		3 325	
Total Eigenkapital	479 207	43.4	493 889	45.1
Total Passiven	1 104 109	100.0	1 096 028	100.0

Zusammengefasste konsolidierte Geldflussrechnung

1. Januar bis 30. Juni, in CHF 000	2009 ungeprüft	2008 ungeprüft
Betriebsergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	23 020	28 639
Elimination nicht-barer Transaktionen	21 867	22 655
Cashflow vor Veränderung betriebliches Nettoumlaufvermögen	44 887	51 294
Veränderung betriebliches Nettoumlaufvermögen	- 16 957	1 464
Geleistete/erhaltene Zinszahlungen und Ertragssteuern	- 3 242	- 1 034
Netto-Einnahmen aus operativer Tätigkeit fortgeführter Geschäftsbereiche	24 688	51 724
Netto-Einnahmen aus operativer Tätigkeit aufgebener Geschäftsbereiche	0	4 917
Netto-Einnahmen aus operativer Tätigkeit	24 688	56 641
Netto-(Ausgaben)/Einnahmen aus Investitionstätigkeit fortgeführter Geschäftsbereiche	- 32 295	21 560
Netto-Ausgaben aus Investitionstätigkeit aufgebener Geschäftsbereiche	0	- 17 598
Netto-(Ausgaben)/Einnahmen aus Investitionstätigkeit	- 32 295	3 962
Netto-Ausgaben aus Finanzierungstätigkeit fortgeführter Geschäftsbereiche	- 6 186	- 17 143
Netto-Einnahmen aus Finanzierungstätigkeit aufgebener Geschäftsbereiche	0	1 046
Netto-Ausgaben aus Finanzierungstätigkeit	- 6 186	- 16 097
Netto-(Abnahme)/Zunahme flüssige Mittel fortgeführter Geschäftsbereiche	- 13 793	56 141
Netto-(Abnahme) flüssige Mittel aufgebener Geschäftsbereiche	0	- 11 635
Netto-(Abnahme)/Zunahme flüssige Mittel	- 13 793	44 506
Währungseinfluss auf flüssige Mittel	1 879	- 3 195
Flüssige Mittel Anfang Periode der fortgeführten Geschäftsbereiche	158 436	153 426
Flüssige Mittel Anfang Periode der aufgegebenen Geschäftsbereiche	0	13 069
Flüssige Mittel Anfang Periode	158 436	166 495
Flüssige Mittel Ende Periode der fortgeführten Geschäftsbereichen	146 522	207 806
Flüssige Mittel Ende Periode der aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	0
Flüssige Mittel Ende Periode	146 522	207 806

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

in CHF 000	Eigenkapital der Valora Holding AG Aktionäre							Minderheitsanteil am Kapital	Total Eigenkapital ungeprüft
	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Bewertungsreserven	Gewinnreserven	Kumulative Umrechnungsdifferenzen	Total Eigenkapital der Mehrheitsaktionäre		
Bestand am 1. Januar 2008	3 300	- 28 481	3 986	152	602 651	14 239	595 847	3 424	599 271
Gesamtergebnis			- 4	- 130	26 120	- 5 879	20 107	358	20 465
Anteilsbasierte Vergütungen			- 470				- 470		- 470
Dividende aus dem Ergebnis 2007					- 28 606		- 28 606	- 573	- 29 179
Kauf eigener Aktien		- 5 631					- 5 631		- 5 631
Abgang eigener Aktien		2 702					2 702		2 702
Bestand am 30. Juni 2008	3 300	- 31 410	3 512	22	600 165	8 360	583 949	3 209	587 158
Gesamtergebnis				- 68	12 942	- 26 095	- 13 221	116	- 13 105
Anteilsbasierte Vergütungen			- 1 423				- 1 423		- 1 423
Kauf eigener Aktien		- 79 030					- 79 030		- 79 030
Abgang eigener Aktien		2 260	- 1 971				289		289
Bestand am 31. Dezember 2008	3 300	- 108 180	118	- 46	613 107	- 17 735	490 564	3 325	493 889
Gesamtergebnis				6	17 664	4 340	22 010	480	22 490
Anteilsbasierte Vergütungen			- 190				- 190		- 190
Dividende aus dem Ergebnis 2008					- 24 705		- 24 705	- 420	- 25 125
Kauf eigener Aktien		- 24 696					- 24 696		- 24 696
Abgang eigener Aktien		17 992	- 5 153				12 839		12 839
Bestand am 30. Juni 2009	3 300	- 114 884	- 5 225	- 40	606 066	- 13 395	475 822	3 385	479 207

Zusammengefasste Segmentberichterstattung

in CHF 000	Valora Retail	Valora Media	Valora Trade	Übrige	Intersegment Elimination	Total Konzern ungeprüft
Segmentinformationen nach Divisionen per 30.06.2009						
Nettoerlös mit Dritten	777 333	254 411	377 449	5 416		1 414 609
Nettoerlös mit anderen Divisionen	740	90 664	3 749		- 95 153	
Total Nettoerlös	778 073	345 075	381 198	5 416	- 95 153	1 414 609
Betriebsergebnis	10 143	7 136	7 410	- 1 669		23 020
Betriebsergebnis in % des Nettoerlöses	1.3	2.1	1.9			1.6
Segmentinformationen nach Divisionen per 30.06.2008						
Nettoerlös mit Dritten	770 353	301 124	389 777	7 221		1 468 475
Nettoerlös mit anderen Divisionen	1 354	99 998	3 658		- 105 010	
Total Nettoerlös	771 707	401 122	393 435	7 221	- 105 010	1 468 475
Betriebsergebnis	4 052	20 834	7 077	- 3 324		28 639
Betriebsergebnis in % des Nettoerlöses	0.5	5.2	1.8			2.0
Veränderung Nettoerlös (%)	0.8	- 14.0	- 3.1			- 3.7

Aufgrund von Änderungen der internen Organisation wurde die Zusammensetzung der berichtspflichtigen Segmente per Anfang 2009 verändert. Entsprechend wurden die Segmentinformationen der Vorperiode angepasst. Die Anpassungen resultieren vorwiegend aus der Verschiebung eines Teilbereichs des Grosshandels von Valora Retail in Valora Media sowie aus der Verschiebung verschiedener Buchhandlungen von Valora Media in Valora Retail. Die Veränderung des Nettoerlös mit Dritten beträgt für Valora Retail CHF -92.3 Mio. und für Valora Media CHF +92.3 Mio. Die Veränderung des Betriebsergebnis beträgt für Valora Retail CHF -1.6 Mio., für Valora Media CHF +2.1 Mio., für Valora Trade CHF +0.1 Mio. und für die Übrigen CHF -0.6 Mio.

Anhang der Halbjahresrechnung

1 Informationen zum Konzern

Die Valora ist ein Schweizer Handelskonzern, dessen Muttergesellschaft, die Valora Holding AG, an der Schweizer Börse kotiert ist. Die Halbjahresrechnung ist vom Verwaltungsrat am 25. August 2009 freigegeben worden.

2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Halbjahresrechnung ist der konsolidierte Zwischenabschluss der Valora Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften für die ersten sechs Monate 2009. Die Halbjahresrechnung basiert auf einheitlich erstellten Einzelabschlüssen der Konzerngesellschaften und ist mit Ausnahme der nachfolgend erläuterten Änderungen der International Financial Reporting Standards und Interpretationen (Anmerkung 3) nach den gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen erstellt worden wie die Konzernrechnung 2008. Die Berichterstattung erfolgt in Schweizer Franken (CHF).

Die Halbjahresrechnung ist in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Schweizer Börse (SIX) gemäss International Accounting Standard 34 (IAS 34) «Zwischenberichterstattung» erstellt worden. Diese umfasst nicht alle Angaben wie sie im konsolidierten Jahresabschluss enthalten sind und sollte daher im Zusammenhang mit der Konzernrechnung 2008 gelesen werden. Mit Ausnahme der Bilanz per 31. Dezember 2008 sind die Zahlen ungeprüft.

Konsolidierungsgrundsätze. Die Halbjahresrechnung der Valora umfasst neben den Werten der Valora Holding AG, Mutter, Schweiz, die Abschlüsse der Beteiligungen nach folgenden Regeln:

Konsolidierte Beteiligungen. Konzerngesellschaften, welche direkt oder indirekt von der Valora Holding AG kontrolliert werden, werden nach der Methode der Vollkonsolidierung erfasst. Zur Bestimmung ob die Möglichkeit der Kontrolle besteht, werden auch potentielle Stimmrechte, die aktuell ausübbar beziehungsweise wandelbar sind, berücksichtigt. Erworbene Konzerngesellschaften werden ab dem Zeitpunkt konsolidiert, an welchem die Kontrolle übergeht, und zum Zeitpunkt dekonsolidiert, an welchem die Kontrolle verloren geht.

Konsolidierungsmethode. Alle konzerninternen Bestände, Erträge und Aufwendungen sowie unrealisierte Gewinne und Verluste aus konzerninternen Transaktionen werden in voller Höhe eliminiert. Das Eigenkapital der konsolidierten Gesellschaften wird zum Erwerbszeitpunkt beziehungsweise Zeitpunkt der Gründung mit dem Buchwert der Beteiligung bei der Muttergesellschaft verrechnet. Nach der Erstkonsolidierung werden Veränderungen aus der Geschäftstätigkeit, welche in der Abrechnungsperiode im Periodenergebnis enthalten sind, den Gewinnreserven zugewiesen. Minderheitsanteile stellen den Anteil des Ergebnisses und des Nettovermögens dar, der nicht dem Konzern zuzurechnen ist. Minderheitsanteile werden in der Konzernerfolgsrechnung und in der Konzernbilanz separat ausgewiesen. Der Ausweis in der Konzernbilanz erfolgt innerhalb des Eigenkapitals, getrennt vom auf die Aktionäre der Valora Holding AG entfallenden Eigenkapital. Der Erwerb von Minderheitsanteilen wird nach der Erwerbsmethode bilanziert. Dabei wird die Differenz zwischen dem Kaufpreis und dem Buchwert des anteiligen erworbenen Nettovermögens als Goodwill erfasst.

Nicht konsolidierte Beteiligungen (assoziierte Gesellschaften/Joint Ventures). Assoziierte Gesellschaften und Joint Ventures werden nach der Equity Methode einbezogen. Assoziierte Gesellschaften sind Gesellschaften, auf die Valora einen massgeblichen Einfluss ausübt, die sie jedoch nicht kontrolliert. Massgeblicher Einfluss wird grundsätzlich bei einem Stimmenanteil von 20 bis 50% angenommen. Joint Ventures sind Gemeinschaftsunternehmen, die aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung mit einem Partner zusammen geführt werden. Bei der Equity-Methode wird die Beteiligung beim Erwerb zu den Gestehungskosten bilanziert und in der Position «Anteile an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures» ausgewiesen. In der Berichtsperiode nach dem Erwerb wird dieser Wert um den Anteil von Valora an den Eigenkapitalveränderungen der assoziierten Gesellschaften/Joint Ventures angepasst. Dabei werden die bei assoziierten Gesellschaften/Joint Ventures im Eigenkapital zu erfassenden Bewertungsgewinne/-verluste auch bei Valora direkt im Eigenkapital erfasst. Erhaltene Dividenden reduzieren den Beteiligungswert.

Änderungen im Konsolidierungskreis. Die Valora Gruppe kaufte in Deutschland per 1. Januar 2009 100% der Konrad Wittwer GmbH Bahnhofsbuchhandlungen mit Sitz in Stuttgart. Detaillierte Informationen im Zusammenhang mit dieser Akquisition sind in Anmerkung 5 enthalten.

Konsolidierungszeitraum. Der Halbjahresbericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni.

3 Änderung der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Anwendung neuer Rechnungslegungsstandards. Die Anwendung der per 1. Januar 2009 in Kraft getretenen Änderungen der International Financial Reporting Standards und Interpretationen erfolgte rückwirkend per 1. Januar 2008. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend den Vorschriften angepasst. Die Auswirkungen der Anpassungen sind nachfolgend erläutert:

IFRS 8 «Geschäftssegmente» (gültig ab 1. Januar 2009):

IFRS 8 ersetzt den bisherigen Standard IAS 14 «Segmentberichterstattung». Der neue Standard verlangt, dass die Segmentberichterstattung nach dem Management-Ansatz zu erfolgen hat. Die Anwendung von IFRS 8 führte zu keinen wesentlichen Änderungen, da die bisherigen Geschäftssegmente nach IAS 14 bereits weitgehend den berichtspflichtigen Segmenten nach IFRS 8 entsprachen. Als Grundlage zur Identifizierung der berichtspflichtigen Segmente werden sowohl die Art der Vertriebsmethode als auch die Art der Produkte verwendet. Die jeweiligen berichtspflichtigen Segmente umfassen verschiedene Formate und geografische Regionen.

Informationen zu den berichtspflichtigen Segmenten

Valora Retail. Valora Retail betreibt in der Schweiz, Deutschland und Luxemburg kleinflächige Ladenkonzepte an Hochfrequenzlagen. Die Division agiert als flächendeckendes Marketing- und Distributionssystem für Presseerzeugnisse, Tabak und Konsumprodukte des täglichen Bedarfs und im Bereich der Impulskäufe. Valora Retail tritt am Markt mit den Formaten k kiosk, avec., P&B sowie Caffè Spettacolo auf.

Valora Media. Valora Media als spezialisierte Grosshändlerin für Presse und Buch agiert zwischen Verlagen und Einzelhandel. Die Division beliefert eigene Retail-Verkaufsstellen wie auch Drittkunden in der Schweiz, Österreich und Luxemburg mit Presse, Büchern, Food, Non-Food und Tabak.

Valora Trade. Valora Trade vertreibt als Exklusivvertreterin Food- und Non Food-Markenartikel an den Einzelhandel.

Übrige. Darin sind die Konzernsupportfunktionen Finanzen, Personal, Business Development, Legal Services und Kommunikation sowie die Informatik und die zentrale Logistikfunktion für Valora Retail Schweiz und Valora Media Schweiz zusammengefasst. Die Umsätze entsprechen den erbrachten Logistikdienstleistungen.

Aufgrund von Änderungen der internen Organisation wurde die Zusammensetzung der berichtspflichtigen Segmente in der ersten Jahreshälfte 2009 verändert. Diese Änderungen betreffen im Wesentlichen die Segmente Retail und Media. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend der neuen Organisation angepasst.

IAS 1 (überarbeitet) «Darstellung des Abschlusses» (gültig ab 1. Januar 2009):

Der überarbeitete Standard sieht neue Bezeichnungen für einzelne Bestandteile des Abschlusses vor, deren Anwendung jedoch nicht verpflichtend ist. Valora wendet die neuen Bezeichnungen nicht an.

Des Weiteren wird die Darstellung aller Eigenkapitaltransaktionen mit Aktionären und Nichtaktionären in einer Aufstellung über die Veränderung des Eigenkapitals verlangt. Alle Eigenkapitaltransaktionen mit Aktionären und Nichtaktionären sind entweder in einer einzigen umfassenden Aufstellung des gesamten Einkommens oder in zwei Aufstellungen

darzustellen. Valora hat sich entschieden, zwei separate Rechnungen (Erfolgsrechnung und Gesamtergebnisrechnung) offenzulegen.

Die Änderungen der Standards IAS 23 («Fremdkapitalkosten»), IAS 32 («Finanzinstrumente: Darstellung») und IFRS 2 («Aktienbasierte Vergütung») sowie die Interpretation IFRIC 15 («Errichtung von Immobilien») haben keine Auswirkungen auf diese Halbjahresrechnung. Die Auswirkungen der Interpretation IFRIC 13 («Kundenbindungsprogramme») sind unwesentlich.

4 Allgemeine Grundsätze

Umrechnung von Fremdwährungen. Transaktionen in Fremdwährungen werden zum Wechselkurs per Transaktionsdatum umgerechnet. Per Bilanzstichtag werden Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung zum Wechselkurs am Bilanzstichtag umgerechnet, wobei die dabei entstehenden Umrechnungsdifferenzen erfolgswirksam verbucht werden. Aktiven und Passiven von Tochtergesellschaften, deren funktionale Währung nicht der Schweizer Franken ist, werden bei der Konsolidierung zum Wechselkurs am Bilanzstichtag in Schweizer Franken umgerechnet. Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und andere Bewegungspositionen werden zum Durchschnittskurs der Berichtsperiode umgerechnet, solange dies eine angemessene Näherung der Resultate ergibt, wie sie sich bei Anwendung der Transaktionskurse ergeben würden. Andernfalls werden Bewegungspositionen mit den effektiven Transaktionskursen umgerechnet. Umrechnungsdifferenzen, die sich aus der Umrechnung der Halbjahresrechnung von Tochtergesellschaften ergeben, werden direkt im konsolidierten Eigenkapital verbucht und separat als kumulative Umrechnungsdifferenzen ausgewiesen.

Angewandte Umrechnungskurse der für Valora bedeutenden Fremdwährungen

	Durchschnittskurs 30.06.2009	Schlusskurs 30.06.2009	Durchschnittskurs 30.06.2008	Schlusskurs 31.12.2008
Euro, 1 EUR	1.506	1.526	1.606	1.487
Schwedische Krone, 100 SEK	13.86	14.11	17.12	13.72
Dänische Krone, 100 DKK	20.21	20.49	21.53	19.97

Nettoerlös und Ertragsrealisation. Der Nettoerlös beinhaltet alle Erlöse aus dem Verkauf von Waren und Dienstleistungen, abzüglich der Erlösminderungen, welche Rabatte, Skonti und andere vereinbarte Preisnachlässe umfassen. Einzelhandelsumsätze der Division Valora Retail werden beim Verkauf an den Kunden erfasst. Die Bezahlung erfolgt bar oder gegen Kreditkarte. Der erfasste Umsatz entspricht dem erzielten Betrag abzüglich der Kreditkartengebühr. Grosshandelserlöse werden erfasst, wenn die Waren geliefert wurden, der Kunde die Ware angenommen hat und die Einbringbarkeit der Forderung ausreichend sicher ist. Im Grosshandel können Waren mit Rückgaberecht verkauft werden. Der Nettoerlös wird in diesem Fall aufgrund von Erfahrungswerten und anderen geeigneten Annahmen um die geschätzte Rückgabequote reduziert.

5 Akquisitionen von Geschäftseinheiten

Die Valora Gruppe kaufte in Deutschland per 1. Januar 2009 100% der Konrad Wittwer GmbH Bahnhofsbuchhandlungen mit Sitz in Stuttgart. Die Gesellschaft ist die Besitzerin von 19 Verkaufsstellen, davon 16 im Bundesland Baden-Württemberg und 3 im Bundesland Sachsen, im Bereich Bahnhofsbuchhandel.

Bilanzwerte der erstmalig konsolidierten Gesellschaft

in CHF 000	Fair Value	Buchwerte bei der übernommenen Gesellschaft
Umlaufvermögen	3 583	2 601
Anlagevermögen	521	521
Kurzfristiges Fremdkapital	- 1 422	- 1 422
Langfristiges Fremdkapital	- 544	- 227
= Erworbene Nettoaktiven / Eigenkapital	2 138	1 473
Goodwill	9 061	
= Anschaffungskosten	11 199	
Kaufpreis in bar bezahlt	11 066	
Direkte Kosten der Akquisition	133	
Erworbene flüssige Mittel	- 792	
kumulierte Veränderung Umrechnungskurs	126	
= Geldfluss aus Erwerb von Tochtergesellschaften	10 533	

Der aktivierte Goodwill ergibt sich aus den nicht separat aktivierungsfähigen Anteilen des Kaufpreises für den Ausbau und die Festigung der Marktstellung beziehungsweise Marktführerschaft im Deutschen Bahnhofsbuchhandel, dem Markteintritt im Bundesland Baden-Württemberg, verbesserter Einkaufsposition dank grösserer Volumen und besserer Vermarktungskraft gegenüber den Verlagen. Die Konrad Wittwer GmbH Bahnhofsbuchhandlungen erzielte seit dem Erwerbszeitpunkt einen Umsatz von TCHF 14 895 und einen Reingewinn von TCHF 435.

6 Aufgegebene Geschäftsbereiche

In der Berichtsperiode bestanden keine aufgegebenen Geschäftsbereiche. Im Vorjahr wurden die aufgegebenen Geschäftsbereiche vollumfänglich veräussert.

Erfolgsrechnung der aufgegebenen Geschäftsbereiche

in CHF 000	1.01. - 30.06.2009 ungeprüft	1.01. - 30.06.2008 ungeprüft
Nettoerlös	0	42 018
Bruttogewinn	0	22 954
Betriebskosten	0	- 18 248
Sonstige Erträge, netto	0	2 797
Betriebsergebnis	0	7 503
Finanzergebnis	0	- 334
Gewinn vor Ertragssteuern	0	7 169
Ertragssteuern	0	- 330
Gewinn aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	6 839
Ausbuchung kumulierter Umrechnungsdifferenzen	0	- 1 386
Reingewinn aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	5 453

7 Zur Veräußerung gehaltenes Anlagevermögen

Drei Liegenschaften erfüllen seit 1. Juni 2009 die Klassifizierungskriterien von IFRS 5 und werden als zur Veräußerung gehaltenes Anlagevermögen ausgewiesen. Die Bewertung erfolgte zum niedrigeren Wert aus Buchwert und beizulegendem Zeitwert abzüglich Veräußerungskosten.

8 Saisonalität

Die Geschäftstätigkeit der Valora unterliegt keinen wesentlichen saisonalen oder zyklischen Schwankungen.

9 Gezahlte Dividenden

Für das Geschäftsjahr 2008 wurde am 8. Mai 2009 eine Dividende von CHF 9 pro Namenaktie (Vorjahr CHF 9 pro Namenaktie) ausbezahlt.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 29. April 2009 hat die ordentliche Generalversammlung der Valora Holding AG beschlossen das Kapital durch Vernichtung von 500 000 eigenen Aktien herabzusetzen. Die Vernichtung der im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms erworbenen eigenen Aktien wurde am 9. Juli 2009 vorgenommen. Damit beträgt das Aktienkapital der Valora Holding AG neu CHF 2 800 000 was einer Anzahl von 2 800 000 Aktien und einem Nennwert von CHF 1 pro Aktie entspricht.

Muttenz, 25. August 2009

Die nächste ordentliche Generalversammlung der Valora Holding AG findet am Donnerstag, den 22. April 2010, statt.

Der Halbjahresbericht erscheint in Deutsch und in Englisch. Die Originalsprache ist Deutsch.

Valora Management AG
Corporate Communications

Hofackerstrasse 40
4132 Muttenz, Schweiz
Stefania Misteli
Fon +41 58 789 12 01
Fax +41 58 789 12 12
stefania.misteli@valora.com

Valora Management AG
Corporate Investor Relations

Hofackerstrasse 40
4132 Muttenz, Schweiz
Mladen Tomic
Fon +41 58 789 12 20
Fax +41 58 789 12 12
mladen.tomic@valora.com

Valora Holding AG

Hofackerstrasse 40
4132 Muttenz, Schweiz
Fon +41 58 789 11 11
Fax +41 58 789 11 12
www.valora.com
info@valora.com
